

Stärkung des Kurator*innenteams

Zürich, August 2026 – Das Migros Museum für Gegenwartskunst verstärkt sein kuratorisches Team mit zwei Neuzugängen: Christopher Wierling tritt die neu besetzte Position als Kurator Ausstellungen an, Simon Würsten Marin übernimmt als Kurator Programme eine Elternzeitvertretung. Mit ihren unterschiedlichen Erfahrungen und Perspektiven erweitern beide das kuratorische Profil des Museums und tragen zur Weiterentwicklung des Ausstellungs- und Programmangebots bei.

Christopher Wierling wechselt vom Gropius Bau in Berlin nach Zürich und wird im Museum mit seiner breiten institutionellen Erfahrung an der inhaltlichen und strukturellen Weiterentwicklung der Ausstellungsformate des Museums mitwirken. Insbesondere wird er Kunstschaffende bei der Entwicklung und Produktion neuer Werke begleiten und unterschiedliche Ausstellungsprojekte initiieren und kuratieren.

Als Elternzeitvertretung übernimmt Simon Würsten Marin die Position des Kurators Programme. Er wird die öffentlichen Programme des Migros Museums für Gegenwartskunst verantworten. Dazu zählen u.a. diskursive Formate zu Ausstellungen, thematische Veranstaltungen, Performances und community orientierte Projekte.

Yasmin Naderi Afschar, Co-Leitung Museum – Ausstellungen: *«Wir freuen uns sehr, mit Christopher Wierling und Simon Würsten Marin unsere Ausstellungen und Programme um die Perspektiven zweier engagierter und zukunftsweisender kuratorischer Positionen zu erweitern. Ihre Arbeit steht für eine zeitgenössische bereichsübergreifende Praxis des Kuratierens, die den Austausch mit und zwischen Kunstschaffenden, Besucher*innen oder spezifische Communities ins Zentrum rückt und für Vielstimmigkeit steht. Mit ihrer Erfahrung stärken sie zentrale Anliegen des Museums.»*

Christopher Wierling arbeitet als Kurator zwischen künstlerischer und kulturwissenschaftlicher Praxis. Von 2022 bis 2026 war er Teil des kuratorischen Teams am Gropius Bau, wo er u.a. mit Jenny Schlenzka und Yasmil Raymond Rirkrit Tiravanija: DAS GLÜCK IST NICHT IMMER LUSTIG (2024) co-kuratierte und mit Hendrik Folkerts die Ausstellung Vaginal Davis: Fabelhaftes Produkt (2025) realisierte, initiiert vom Moderna Museet, Stockholm, in Zusammenarbeit mit dem MoMA PS1 und Gropius Bau. Gemeinsam mit Julia Grosse erarbeitete Wierling zuletzt Dabei sein und nicht schweigen, die bislang größte institutionelle Ausstellung von Gabriele Stötzer. Zuvor entwickelte er dialogische, diskursive und performative Vermittlungsformate für das HKW (2019–2022) und die Berlin Biennale 12 (2022) und arbeitete als Dramaturg und Produzent an dem Projekt Absorption (2020–2022) des Künstlers Asad Raza.

Simon Würsten Marin ist Kunsthistoriker und Kurator. Seine Arbeit bewegt sich an der Schnittstelle von bildender Kunst und Performance. Ein Fokus liegt auf socially engaged practices sowie transkulturellen Perspektiven. In den vergangenen zehn Jahren realisierte er internationale Ausstellungen und Projekte, sowohl in institutionellem Rahmen wie dem Musée cantonal des Beaux-Arts in Lausanne und der Bibliotheca Hertziana – Max-Planck-Institut für Kunstgeschichte in Rom als auch in selbst-organisierten Formaten und in direkter Zusammenarbeit mit Communities. Darüber hinaus veröffentlichte er zahlreiche Ausstellungskataloge und Essays als Autor und Herausgeber. Er verfügt über einen spezialisierten Masterabschluss in Art History in a Global Context der Universität Zürich. Derzeit lehrt er zeitgenössische Kunsttheorie an der ÉCAL und begleitet als Mediator von Nouveaux Commanditaires Suisse von Bürger*innengruppen initiierte künstlerische Projekte.

Das Migros Museum für Gegenwartskunst macht seit 1996 zeitgenössische Kunst für ein breites Publikum zugänglich. Mit Ausstellungen und einem vielseitigen Programm schafft es Raum für Begegnung, Austausch und die Auseinandersetzung mit aktuellen gesellschaftlichen Fragen. Der Eintritt ist frei. Das Museum ist eine Institution des Migros-Kulturprozent.

Die aktuelle Ausstellung «Mohamed Bourouissa – Pour Noubia» läuft bis am 6.9.2026: mugrosmuseum.ch

Weitere Auskünfte: +41 58 570 3038, presse@mugrosmuseum.ch



Christopher Wierling, Foto: Zarah Landes
Simon Würsten Marin, Foto: Matthieu Croizier

(Click to download)